

3. Änderungssatzung zur

Betriebssatzung des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen vom 12. Juni 2006

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 Satz 1, 20 Abs. 1 und 76 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501 ff) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41 ff), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429,433), hat der Stadtrat der Stadt Sondershausen in seiner Sitzung am 28. November 2019 die folgende 3. Änderungssatzung zur Betriebssatzung für den Versorgungsbetrieb der Stadt Sondershausen vom 12. Juni 2006 beschlossen:

(Beschluss-Nr.: SR 60-05/2019)

Artikel 1 Satzungsänderung

1. § 1 Abs. 2 der Betriebssatzung des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen vom 12. Juni 2006 erhält folgende neue Fassung:

„(2) Gegenstand des Versorgungsbetriebes ist die Betriebsführung für folgende Betriebe gewerblicher Art (BgA) mit nachfolgenden Einrichtungen und Geschäftsfeldern nach kaufmännischen Gesichtspunkten:

1. BgA Bäder: Unterhaltung, Erweiterung und Betrieb der Freibäder der Stadt Sondershausen (Bergbad „Sonnenblick“, Freibad Großfurra) inklusive Nebeneinrichtungen, Verpachtung der Bebraer Teiche, Haltung der Geschäftsanteile der Stadt Sondershausen an der Stadtwerke Sondershausen GmbH im steuerlichen Querverbund
2. BgA Wohnmobilstandplätze: Errichtung und Betrieb von Wohnmobilstandplätzen“

Artikel 2 Inkrafttreten

Die 3. Änderungssatzung zur Betriebssatzung für den Versorgungsbetrieb der Stadt Sondershausen vom 12. Juni 2006 tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt:
Sondershausen, den 07. Januar 2020



Grimm
Bürgermeister



veröffentlicht im
Sondershäuser "Heimatecho"
Nr.: 1/2020 vom
29. Januar 2020